

OLIVER HAUCK, SCHULLEITER

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,

herzlich willkommen am Lise-Meitner-Gymnasium in Maxdorf. Ich freue mich sehr über das Interesse an unserer Schule. Das Lise-Meitner-Gymnasium, oder kurz LMG, ist eine recht junge Schule mit einer sehr guten Ausstattung in vielen Bereichen. So sind beispielsweise alle Klassen- und Fachräume mit digitalen Tafeln oder Beamern ausgestattet. Wir sind eine G8-Ganztagsschule (G8GTS). Das Abitur wird bei uns in der Regel nach 8 Jahren erreicht. Unsere Schwerpunkte liegen auf den naturwissenschaftlichen Fächern und auf musikalisch-künstlerischen Angeboten.

Seit einigen Jahren sind wir **MINT-Excellence-Center** (MINT-EC-Schule). Dadurch erhalten unsere Schülerinnen und Schüler Zugang zu vielen hochwertigen Angeboten.

Als Ganztagsschule mit Unterrichtszeiten von 7.50 – 15.50 Uhr (Montag bis Donnerstag) und 7.50 – 13.00 Uhr (Freitag) bieten wir neben einem Essen in unserer Mensa eine Vielzahl von AGs und Neigungsgruppen in der Mittagszeit an. Diese umfassen eine große Bandbreite aus den unterschiedlichsten Bereichen (z. B. Sport, Kunst, Ruhe, Kreativität, Vivarium und vieles mehr).

Wir würden uns freuen, Ihre Kinder und Sie in unserer Schulgemeinschaft willkommen zu heißen.

Sollten Sie noch weitere Fragen haben, sprechen Sie uns gerne an. Sie erreichen uns unter www.lmg-maxdorf.de. Gerne können Sie uns auch eine Nachricht unter sekretariat@lmg-maxdorf.de zukommen lassen.



Auf den Punkt gebracht

- Abitur nach acht Jahren mit Ganztagschule (G8GTS)
- Sprachenfolge: Englisch ab Klasse 5, Französisch oder Latein ab Klasse 6, Spanisch ab Klasse 8 (als Wahlpflichtfach möglich)
- naturwissenschaftlicher Schwerpunkt (MINT-EC-Schule und MINT-freundliche Schule)
- Bläser- und Gesangsklassen
- Klassenleitungstandem in 5 bis 7
- Schüler/innen als Klassenpat(inn)en in 5 und 6
- Lernzeit in Klasse 5 bis 9 anstelle schriftlicher Hausaufgaben
- Lernzeitangebot in der Mittagszeit
- Methoden- und Sozialkompetenztraining
- Berufspraktika
- Schulsanitätsdienst
- Schulsozialarbeiterin
- vielfältige Beschäftigungs- und Bewegungsangebote in der Mittagszeit und in den Arbeitsgemeinschaften
- Mittagessen in der Mensa
- erlebnispädagogische Integrations- und Klassenfahrten
- Studienfahrten in der Oberstufe
- Schüleraustausch mit Frankreich und Spanien
- Sportfahrt in Klasse 7
- Englandfahrt in Klasse 9 (begrenzte Plätze)
- moderne, digitalisierte Schule im Grünen mit Garten und Schultieren
- zertifiziert als „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“
- zertifiziert als „Deutsche Schachschule“
- Möglichkeit eines Cambridge Certificate im Fach Englisch sowie eines DELF Zertifikates im Fach Französisch



Das G8GTS-Konzept und seine Umsetzung an unserer Schule

Das Schulkonzept der G8-Gymnasien bietet den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, das Abitur in zwölf Jahren zu erlangen. Dies geschieht sinnvoll im Rahmen einer Ganztagschule. In der Zeit von 7:50 bis 15:50 Uhr steht ein zeitlicher Rahmen zur Verfügung, der in der Sekundarstufe I (Klassen 5 bis 9) einen angemessenen Wechsel von Erarbeitung neuer Inhalte, Übung und Vertiefung, Förderung und Entspannung ermöglicht. Die Unterrichtszeit wird daher um ein Mittagessensangebot und die Lern- und Erholungszeiten ergänzt (vgl. Grafik).

Jahrgangsstufe	5	6	7	8	9	10	11	12
Unterrichtsstd.	30	30	34	34	34	35	34	34
Lernzeitstunden	5	5	4	4	4			
Zeit für individuelle Förderung & Freizeitgestaltung	7	7	4	4	4			

Die Lernzeiten werden genutzt für:

- Übungen und Vertiefungen zum Fachunterricht,
- Arbeitsaufträge, die die Hausaufgaben ersetzen,
- individuelle Förderung

In den Jahrgangsstufen 8 und 9 bereichert ein Wahlpflichtfach den Fächerkanon. Je nach Interesse wählen die Schüler/innen zwischen

- Spanisch
- Informatik
- Kultur
- Naturwissenschaften



Lebensort Schule

Neben den Unterrichtsstunden sind die Lernzeiten in den Stundenplan integriert. Sie dienen der Übung und Vertiefung des Erlernten und sind in der 5. Klasse primär an die Hauptfächer gebunden. Ab Klasse 6 entfällt – mit Ausnahme der zweiten Fremdsprache – die Bindung an bestimmte Fächer; die Schülerinnen und Schüler lernen zunehmend, den Lernstoff selbstständig zu bewältigen. In der Mittagszeit betreut ein/e Lehrer/in die Lernzeiten im Angebot, die von den Schülerinnen und Schülern freiwillig genutzt werden sollen. Im Bedarfsfall wird ein Kind aber auch vom zuständigen Fachlehrer bzw. von der zuständigen Fachlehrerin in eine solche Stunde geschickt, um einen Sachverhalt nachzuarbeiten.

Ganztagsschule bedeutet jedoch nicht nur Unterricht, sondern beinhaltet auch Phasen der Entspannung. Bestimmte Zeiten sind für Arbeitsgemeinschaften reserviert. Diese können nach individuellen Vorlieben ausgewählt werden, z. B. Fechten, Sport, Vivarium ... In der Lehrküche können leckere Rezepte von den Schülerinnen und Schülern selbst ausprobiert werden. Außerhalb der Unterrichtszeiten können sich interessierte Schülerinnen und Schüler in verschiedensten Wettbewerben und Schulmannschaften engagieren.

Dass Schule nicht nur zum Lernen da ist, gilt auch für die Mittagszeit. Zur Bewegungsförderung stehen für die Klassen 5 bis 9 zwischen 12:10 und 13:25 Uhr zahlreiche Spiel- und Sportgeräte zur Verfügung. In den stufen-eigenen Aufenthaltsräumen, im Ruheraum und in der Schulbibliothek fällt das Entspannen leicht.

Schule wird so zum lebendigen Erfahrungs- und Lebensraum.



Die gymnasiale Oberstufe (MSS)

Die gymnasiale Oberstufe heißt in Rheinland-Pfalz Mainzer Studienstufe (MSS). Ziel der Oberstufe ist es, Schülerinnen und Schüler mit einer breiten Grundbildung auszustatten und in erster Linie auf ein Hochschulstudium vorzubereiten.

Die Prüfungsanforderungen im Abitur sind in G8- und G9-Gymnasien identisch.

Im Folgenden ein Überblick über die drei Jahre MSS am Lise-Meitner-Gymnasium:

Halbjahre		
10/1	Einführungsphase	Macht die Schüler/innen mit dem Kurssystem vertraut
10/2		
11/1	Qualifikationsphase	Schüler/innen erwerben Noten, die für den Abiturdurchschnitt zählen
11/2		
12/1		
12/2		

Ab der 10. Jahrgangsstufe wird nicht mehr im Klassenverband, sondern im Kurssystem unterrichtet. Die Schüler/innen wählen drei Leistungskurse und neun Grundkurse. Als Leistungskurs bieten wir u. a. auch Informatik an.

In Jahrgangsstufe 11 werden die drei Leistungskurse und sieben Grundkurse bis zum Abitur fortgeführt.

Nach erfolgreichem Abschluss der 10. Jahrgangsstufe erhalten die Schülerinnen und Schüler den qualifizierten Sekundarabschluss I und nach bestandenem Abitur die allgemeine Hochschulreife.



Musikerziehung

In einer ganzheitlichen Musikpädagogik werden Musik machen, Musik hören, die Entwicklung musikalischer Vorstellungen und die Vermittlung von Musikwissen in einem kontinuierlichen Erfahrungsprozess miteinander verbunden. Durch gemeinsames Musizieren im Klassenverband werden die Hauptziele des allgemeinbildenden Musikunterrichts erreicht.

In der Orientierungsstufe haben Schüler/innen mit und ohne musikalische Vorkenntnisse die Möglichkeit, die Grundlagen im Spiel eines Blasinstrumentes im regulären Musikunterricht zu erlernen. Die Instrumente können für diesen Zeitraum kostengünstig angemietet werden. In Kooperation mit der Kreismusikschule erhalten die Schüler/innen der Bläserklasse wöchentlich zusätzlich Instrumentalunterricht in Kleingruppen.

Auch in den anderen Klassen werden musikalische Inhalte handlungsorientiert vermittelt. Neben der Stimme kommen Keyboards und Ukulelen zum Einsatz, um den Teilnehmenden die Gelegenheit zu geben, sich unser musikalisches Kulturerbe musizierend zu erschließen.

Neben dem allgemeinbildenden Unterricht komplettieren verschiedene Schulensembles wie Chor und die Band das musikalische Angebot und gestalten das Schulleben mit.



MINTec
Schule®

Mitglied des nationalen
Excellence-Schulnetzwerks

MINT-EC

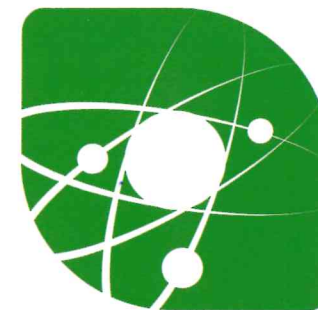
Als **MINT-EC-Schule** in der Wissenschafts- und Wirtschaftsmetropole Rhein-Neckar setzen wir auf naturwissenschaftliche Schwerpunkte – zukunftsweisend für unsere Schülerinnen und Schüler. Um Grundlagen zu vermitteln, findet in der Orientierungsstufe ein Teil des naturwissenschaftlichen Unterrichts in kleinen Lerngruppen von maximal 15 Schülerinnen und Schülern statt. So können Experimente, Mikroskopieren und andere Methoden praxisnah trainiert werden.

In der Mittelstufe können die Schülerinnen und Schüler im Wahlpflichtfach Naturwissenschaften ihre Kenntnisse vertiefen. In diesem Fach beschäftigen sie sich in einem zweijährigen Lernangebot mit naturwissenschaftlichen Fragestellungen aus Bereichen wie Medizin, Sport, Umwelt oder Raumfahrt.

In der MSS ist es möglich aus einem breiten Angebot Leistungskurse aus dem MINT-Bereich zu wählen. Auch Informatik wird regelmäßig möglich, als Leistungskurs angeboten.

Über den Unterricht hinaus fördern wir das Interesse an MINT durch Arbeitsgemeinschaften, Wettbewerbe und vieles mehr.

Unser kontinuierliches MINT-Angebot begleitet die Schülerinnen und Schüler bereits ab der 5. Klasse und unterstützt ihre individuellen Talente bis zum Abitur. Für besonders engagierte und leistungsstarke Schülerinnen und Schüler bieten wir mit der Verleihung des Abiturzeugnisses ein bundesweit anerkanntes MINT-EC-Zertifikat an.



LISE MEITNER
GYMNASIUM
MAXDORF



RHEIN-PFALZ-



KREIS



Schulstraße 4
67133 Maxdorf
Telefon: 06237/92433-50
E-Mail: sekretariat@img.de
Internet: img-maxdorf.de

MINTec
Schule®

Mitglied des nationalen
Excellence-Schulnetzwerks